

9.04

Abgeordneter Mag. Jörg Leichtfried (SPÖ) (*zur Geschäftsbehandlung*): Herr Präsident! Geschätzte Kolleginnen und Kollegen! Ich habe heute einen sehr interessanten Artikel in der Zeitung gelesen, nämlich über das Urkilo. So wie der Urmeter schon abgeschafft wurde, wird jetzt auch das Urkilogramm abgeschafft und durch sogenannte Naturkonstanten ersetzt. Eine Naturkonstante ist so etwas wie die Lichtgeschwindigkeit, die immer gleich bleibt und sich nicht verändert. (*Rufe bei ÖVP und FPÖ: Zur Geschäftsordnung!*)

Ich glaube, es gibt eine weitere Naturkonstante, und zwar, dass der Herr Bundeskanzler, wenn es darum geht, die Geschenke an seine Wahlkampfspender zu rechtfertigen, einfach nicht hierherkommt, geschätzte Damen und Herren! (*Beifall bei der SPÖ sowie bei Abgeordneten von NEOS und Liste Pilz. – Zwischenrufe bei ÖVP und FPÖ.*)

Ich frage: Was ist jetzt anders?

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Ich würde jetzt fragen: Was ist die Geschäftsordnungsfrage, bitte? (*Beifall bei ÖVP und FPÖ.*)

Abgeordneter Mag. Jörg Leichtfried (fortsetzend): Herr Präsident, die Geschäftsordnungsfrage ist folgende: Diese Sitzung mit diesem Dringlichen Antrag richtet sich nach dem Kanzler, und dieser ist zum wiederholten Male nicht da! – Darum geht es hier. Es ist immer wieder dasselbe, Herr Präsident: Warum, wenn er sich schon über den Brexit unterhalten muss, obwohl er da gar nicht zuständig ist, ruft er nicht einfach an und schwänzt so die Nationalratssitzung? Geschätzte Damen und Herren, erklären Sie das einmal! Der häkelt uns ja die ganze Zeit! (*Beifall bei der SPÖ. – Zwischenrufe bei ÖVP und FPÖ.*)

Die Würde dieses Hauses, Herr Präsident, die Sie zu vertreten haben, wird vom Kanzler missachtet, und es ist Ihre Aufgabe, dafür zu sorgen, dass diese Missachtung nicht mehr stattfindet. (*Beifall bei der SPÖ. – Abg. Martin Graf: Jetzt hast du vergessen, den Antrag zu stellen!*)

9.06

Präsident Mag. Wolfgang Sobotka: Zur Geschäftsordnung? – Bitte.